

10 GHz Aktivität in OE1 und OE3

Das Referat Mikrowelle lädt wieder alle Aktiven ein, beim Aktivitätstag am Sonntag, den 15.8.2021 von 7-13h UT (9-15h MESZ) teilzunehmen.

Schon im Vorfeld wurde Interesse angemeldet, und sogar neues Equipment wird für diesen Anlass zusammengebaut bzw. entwickelt. Wie auch bei den anderen Aktivitätstagen üblich, stellen wir uns wieder so auf, dass möglichst viele Sichtverbindungen auch über Entfernung möglich sind.

zB: Lichtenegg JN87CO ↔ Bisamberg JN-88DR: 80km und Rosalia JN87DR ↔ Bisamberg JN88EH: 66km

Sichtverbindung ist vor allem für die QRP Stationen notwendig, zum Teil wird hier nur mit 1 Milliwatt gesendet, und überraschenderweise funktioniert das schon mit einem Sat.-Spiegel in FM rauschfrei.

U.a. haben ihr Interesse bereits bekundet: OE3MZC, OE1KBC, OE1VMC, OE5JKL, OE6RKE, OE8EGK, OE8FNK, wir hoffen, dass die Teilnahme und auch die Anreise nach OE3 aufgrund des guten Wetters möglich sein wird.

QRP Leihgeräte werden bereitgestellt!

Für alle, die selber mitmachen wollen, aber kein eigenes Equipment zur Verfügung haben, gibt es betriebsbereite QRP-Leihgeräte von Fred für 10,368 Ghz in FM. Passt in die Jackentasche.

Warum so ein Schwerpunkt auf 3cm?

Das 3cm Band ist das höchste Band, auf dem noch Erfolgserlebnisse möglich sind. QRP Verbindungen über Sicht sind möglich. Und mit ein paar Watt Sendeleistung kann man auch DX machen und via „Rainscatter“ beachtliche Entfernungen erzielen, die deutlich über dem liegen, was mit derselben Leistung auf 2m möglich ist! Das 3cm Band ist überhaupt das am häufigsten benutzte Band oberhalb von 23cm.

OE4 Diplom

Das OE4-Diplom ist ein anerkanntes Diplom des ÖVSV und kann zu folgenden Bedingungen von allen lizenzierten Funkamateuren und SWL's erarbeitet werden:

- Gewertet werden alle Verbindungen mit OE4-Stationen nach dem 01.01.1985.
- Gültige Bänder und Betriebsarten laut Empfehlung der IARU Region 1, sonst keine Bandbeschränkungen.
- Verbindungen über Echolink und Packet Radio zählen nicht.
- Jede Station darf pro Band nur einmal gearbeitet werden.
- Für die Erlangung des Diploms werden 15 Punkte benötigt.

Punktebewertung:

- Alle OE4 Klubrufzeichen (auch über Umsetzer gültig) und Kontestrufzeichen 4 Punkte
- Kurzwellen QSO, Band und Betriebsart egal 3 Punkte
- Direkt QSO auf VHF/UHF/SHF 2 Punkte
- QSO über Umsetzer 1 Punkt

Die Bestimmungen gelten sinngemäß auch für SWL's.

Das Diplom ist zeitlich unbegrenzt und mit einem Logbuchauszug, von zwei lizenzierten Funkamateuren bestätigt, beim OE4-Diplommanager

OE4RGC, Robert GRAF
DIG5665
Kleine Gasse 1
7011 SIEGENDORF
AUSTRIA

zu beantragen.

Wenn aus dem Diplomantrag ersichtlich ist, dass die QSO's ausschließlich in einer Betriebsart getätigt wurden, kann dies auf Wunsch auf dem Diplom vermerkt werden. Die Kosten für das Diplom betragen Euro 6,- oder US\$ 10,- und sind bei Antragstellung zu begleichen.

Liebe Mitglieder und Freunde des OV Schwarzatal!



Ich lade euch wieder zu meinem Grillabend ein!

Bitte nehmt für euren Bedarf das Grillgut mit!
Anmeldung via WhatsApp oder Mail

oe3ipc@amrs.at

VY 73! Werner OE3IPC



Unsere Clubabende finden im Restaurant „Au-Gartl“ in Neunkirchen, Auzeile 76, ab 19:00 an folgenden Terminen statt:

Sept.: 03.09.2021 Okt.: 01.10.2021 Nov.: 05.11.2021 Dez.: 10.12.2021 (Weihnachtsfeier!)

Solltet ihr Informationen und Neuigkeiten haben, die für unsere Clubmitglieder interessant sind, dann schickt sie bitte per Mail an OE3WTS (oe3wts@aon.at).

Wolf Harranth OE1WHC hat für immer das Band verlassen...

19.08.1941 - 03.08.2021

Mit tiefer Betroffenheit geben wir bekannt, dass unser unvergesslicher Freund Wolf Harranth, OE1WHC, Gründer des DokuFunk-Archivs am Dienstag, den 03.08.2021 nach kurzer und schwerer Krankheit in Klosterneuburg verstorben ist.

Wolf Harranth war ein österreichischer Kinderbuchautor, Übersetzer und Journalist, der als Kind auch als Hörfunkdarsteller wirkte. Die berühmteste Rolle, die er im österreichischen Radio sprach, war die des „Wolferls“ in „Unsere Radiofamilie“. Danach begann er im Verlag Jungbrunnen tätig zu werden, wo er nicht nur Lektor wurde, sondern zuletzt auch Geschäftsführer. Nebenbei war er ab den 1970er Jahren im ORF aktiv und für den Sender Radio Österreich International (ROI) tätig.

Bitte umblättern!



Wolf Harranth OE1WHC hat für immer das Band verlassen...

Fortsetzung von Seite 1

Wolf war auch ein sehr aktiver Funkamateurliebhaber, dem in diesem Gebiet große Erfolge gelangen, die ihm viel abverlangten, aber auch die größten Freuden zu Teil werden ließen. Mit diesem Hobby kam er weit mehr um die Welt und unter die Leute, als es jemand auf klassischem Wege je vermögen könnte.

Aus all diesen Tätigkeitsfeldern sammelte Wolf Freunde um sich, die jetzt um ihn als Mensch trauern.



Das kam auch in den Namen der Programme zum Ausdruck, die zunächst als Kurzwellenpanorama und DX-Telegramm bekannt wurden und später die Namen Medienpanorama und (seit April 1997 bis zur Einstellung der Sendung im März 2003) Intermedia trugen.

Typisch waren immer wieder nachdenkliche Betrachtungen zum Geschehen im Rundfunk, die Harranth literarisch als Brief an

einen Funkfreund verarbeitete.

• Dokumentationsarchiv Funk

Wolf Harranth initiierte das gemeinnützige **Wiener Dokumentationsarchiv zur Erforschung der Geschichte des Funkwesens und der elektronischen Medien** – Internationales Kuratorium QSL Collection (kurz Dokumentationsarchiv Funk bzw. Dokufunk), in dem Zeugnisse zur Geschichte des Hörfunks und zur Geschichte des Amateurfunkdienstes gesammelt werden. Zunächst ging es dabei um Sammlungen von QSL-Karten als Zeugnisse der Amateurfunk- und Kurzwellengeschichte. Ziel ist es, diese Sammlungen, oft aus Nachlässen, vor der Auflösung zu bewahren und zur Dokumentation zu erhalten.

Das Archiv umfasst heute etwa sechs Millionen Objekte, darunter 1500 Nachlässe, und ist damit „die weltweit größte Einrichtung mit Archivalien und Sammlungen jeder Art zur Geschichte des Funkwesens, mit den Schwerpunkten Rundfunk und Amateurfunk.“ Die Bestände sind unentgeltlich zugänglich und werden laufend ergänzt.

Wolf Harranth lebte mit seiner Frau in Wien Simmering und in Klosterneuburg. Sein Rufzeichen als Funkamateurliebhaber war OE1WHC. Er starb Anfang August 2021, zwei Wochen vor seinem 80. Geburtstag.

Leben

• Kindheit:

Wolf Harranth's Vater war Schauspieler. Als er 1946 für den Kinderfunk tätig wurde, nahm er den Sohn in den Sender mit, und er spielte dort seine ersten Rollen noch bevor er lesen und schreiben lernte. Von 1952 bis 1960 wirkte er an der Produktion der Sendeserie „Die Radiofamilie“ mit, in der er den mit ihm gleichaltrigen Sohn der Familie Floriani aus der Taubengasse darstellte.

• Verlag Jungbrunnen

Ab 1960 war er im 1923 aus der österreichischen Kinderfreunde-Bewegung hervorgegangenen Verlag Jungbrunnen tätig, wo er bis 1985 als Lektor und zuletzt auch als Geschäftsführer arbeitete.

• Radio Österreich International

Außerdem war Harranth ab 1970 für den ORF als freier Autor, Übersetzer und Mitarbeiter beim damaligen österreichischen Auslandsdienst Radio Österreich International tätig. Dort betreute er ab 1969 (zunächst gemeinsam mit Helmut Hofbauer) die Sendungen für Kurzwellenhörer. Dabei begleitete er mit der Sendung den technischen Wandel im Rundfunkfernempfang, indem er das Konzept mehrmals änderte.



25. Altlenzbacher Amateurfunktage 26. bis 29. August 2021

Die „Jubiläums“-Amateurfunktage - 25 ist immerhin eine stolze Zahl! - finden heuer vom Donnerstag, 26. August

2021 bis Sonntag, 29. August 2021 bei der Schulz Hütt'n (<http://www.schulzhuett.n.at/>) statt.

a.o. Hauptversammlung des LV3

Liebe Funkfreundinnen,
liebe Funkfreunde!

Wenn nicht wieder ein Regierungs-Verbot zuschlägt, findet die außerordentliche Hauptversammlung des ÖVSV Landesverband Niederösterreich statt.

Samstag, 28. August 2021, 14.00 Uhr bei der Schulz Hütt'n (<http://www.schulzhuett.n.at/>) in 3033 Altlenzbach, Maiß 16

Anfahrt über Altlenzbach, Sandhofstraße.

Eine gesonderte Einladung mit Tagesordnung versenden wir sowohl an die Bezirksleiter als auch an alle Mitglieder per Mail.

Enrico, OE1EQW (Landesleiter)
Norbert, OE4NAU (Schriftführer)

Rufzeichenliste Neuauflage vom 1.8.2021: www.oevsv.at

Internationaler Tag der Jugend: 12. August 2021

Die Benutzung von Amateurfunkstellen durch Kinder und Jugendliche zwecks Übermittlung von Nachrichten unbedeutenden Inhalts (Grußbotschaft) ist an diesem Tag gestattet.

Das darf nur unter unmittelbarer ständiger Aufsicht eines lizenzierten Funkamateurs erfolgen. Der ist und bleibt auch für die ordnungsgemäße Abwicklung des Amateurfunkverkehrs verantwortlich.

ADL 309 Fieldday

Termin: Aufgrund der Doodle-Umfrage Samstag, 14. August
Location soll für alle mit dem Auto erreichbar sein.

Näheres am OV-Abend und über Mail